



## Marktgemeinderat

Niederschrift über die 16. öffentliche Sitzung

des Marktgemeinderates am Dienstag, 12.10.2021

in der Turn- und Festhalle des Marktes Jettingen-Scheppach.

<b>Beginn:</b> 18:00 Uhr	<b>Ende:</b> 21:40 Uhr
<b><u>Anwesenheit:</u></b>	<b><u>Abweichende Anwesenheit während der Sitzung:</u></b>
1. Bürgermeister Böhm Christoph	
2. Bürgermeister Reichhardt Hans	
3. Bürgermeister Seibold Josef	
<b><u>Marktgemeinderatsmitglieder:</u></b>	
Botzenhart Rita	
Feuchtmayr Helmut	
Fischer Jonas	
Heinle Paul	
Kraus Markus	
Kuhn Elmar	(ab TOP 8, 18:37 Uhr)
Lyhs Maren	(ab TOP 8, 18:20 Uhr)
Schmid Christoph	(ab TOP 8, 18:20 Uhr)
Schmucker Markus	
Selzle Hans	(ab TOP 4, 19:31 Uhr)
Singer Josef	
Söll Helmut	
Spatz Andreas	(ab TOP 1, 18:57 Uhr)
Stiefel Cornelia	
Strobl Raimund	
Weng Christian	

<b><u>Entschuldigt:</u></b> MGR e Beißbarth Philipp und Löchle Holger	<b><u>Abwesend ohne Entschuldigung:</u></b> --
---	--

<b><u>Protokollführer:</u></b>	Kämmerer Endris Matthias
<b><u>Verwaltung:</u></b>	BAL Guckler Markus
<b><u>Sachverständiger zu TOP 4:</u></b>	H. Friedewold, Fa. Enerparc
<b><u>Presse:</u></b>	H. Wieser/Günzburger Zeitung

# Öffentlicher Teil

## der 16. Marktgemeinderatssitzung vom 12.10.2021

### **TOP 1: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates vom 27.07.2021**

Zu TOP 7 (Gehweg Adlerstraße) wurde angemerkt, dass der Sachverhalt falsch wiedergegeben und mit der Maßnahme noch immer nicht begonnen wurde. Der Vorsitzende informierte, dass die Arbeiten am 19.10.2021 beginnen sollen.

Weitere Einwendungen bestanden nicht.

### **TOP 2: Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung**

Auf der Sitzung vom 27.07.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **a) Beschaffung von RLT-Anlagen und mobilen Luftreinigungsgeräten für Schulen und Kindergärten**

Der Marktgemeinderat beschloss für die Grundschule Scheppach 16 RLT-Anlagen zu beschaffen. Hierfür erhielt man bereits eine Förderzusage des Bundes in Höhe von 320.000 €. Für die Mittelschule sollen 15 RLT-Anlagen beschafft werden. Auch hier wurde bereits ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 240.000 € erlassen. Die Kindergärten werden mit mobilen Geräten ausgestattet.

#### **b) Neubau Sporthalle; Schreinerarbeiten**

Der Auftrag für die Schreinerarbeiten wurde an die Fa. Heimerl, zum Angebotspreis von brutto 116.791,36 € vergeben.

Weitere Bekanntgaben standen nicht an.

### **TOP 3: Bebauungsplan „nördlich Alfred-Delp-Weg“; Aufstellungsbeschluss**

Vorinformation: Beschlussvorschlag mit Lageplan von Kling Consult

#### **Sachverhalt:**

Anhand einer Entwurfsskizze zeigte der Vorsitzende die zu überplanende Fläche nördlich des Alfred-Delp-Weges auf. Die Flächen befinden sich bereits im Eigentum des Marktes. Es war zwar die Einbeziehung zweier weiterer Flächen, die sich im Eigentum der DB befinden geplant, da ein Erwerb aber in den kommenden Jahren nicht möglich ist, soll die Bauleitplanung nun ohne diese Flächen realisiert werden. Es ist die Aufstellung eines Bebauungsplans geplant, der die Spiegelung der südlich der Straße bestehenden Bebauung – wenn auch in entzerrter Form –

zum Gegenstand haben soll. Daher sollen im westlichen Bereich Mehrfamilienhäuser mit max. 6 WE und im östlichen Bereich Reihen- oder Doppelhäuser entstehen. Der Alfred-Delp-Weg muss in diesem Zuge verbreitert und evtl. mit einem einseitigen Gehweg versehen werden.

#### Beratung:

Es wurde angeregt, die Reihen-/Doppelhäuser mehr Richtung Bahnhof zu planen, da die Stellplatzsatzung nur so einzuhalten ist. Hinzu kommt, dass dann der Garten nach Süden ausgerichtet sein kann. Der Vorsitzende machte deutlich, dass es sich bei der Skizze noch nicht um eine Planung handelt. Sie soll lediglich eine Idee der Bebauung darstellen. Im Zuge des Bauleitplanverfahrens muss auch der Naturschutz, Lärmschutz und das Verkehrsgeschehen geprüft werden.

#### Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Nördlich Alfred-Delp-Weg“ aufzustellen.  
Abstimmungsergebnis: 18:0

### **TOP 4: Solarpark Freihalden, Flur-Nrn. 180 und 212; Aufstellungsbeschluss Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan**

Vorinformation: Beschlussvorschlag mit Lageplan von Kling Consult

Sachverständiger: H. Friedewold/Fa. Enerparc

#### Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Friedewold von der Fa. Enerparc und übergab ihm das Wort. Herr Friedewold zeigte die Planung anhand einer Präsentation auf.

Ursprünglich sollte nur die Flur-Nr. 212 überplant werden. Der Geltungsbereich soll nun aber um die Flur-Nr. 180 erweitert werden und hätte dann eine Gesamtgröße von ca. 4,3 ha. Im Zuge der Nutzung als Solarpark würden die Flächen eingezäunt, eingegrünt und es wäre eine Beweidung durch Schafe und/oder Bienenvölker möglich. Dabei soll Wert darauf gelegt werden, dass eine Blendwirkung ausgeschlossen ist. Der Netzanschluss ist am Kreisverkehr am östlichen Ortseingang von Jettingen vorgesehen. Herr Friedewold betonte auch die Vorteile für den Markt. So besteht die Möglichkeit eine kommunale Abgabe in Höhe von 0,2 ct/KWh, sowie einen Pachtzins für die Nutzung der öffentlichen Straßen und Wege zu erheben. Auch eine Heranziehung zu Grund- und Gewerbesteuer wurde angesprochen. Für die Bürger\*innen soll es die Möglichkeit der Beteiligung an der Anlage, sowie zum Bezug von günstigem Ökostrom geben.

#### Beratung:

Es wurde darauf hingewiesen, dass für das Projekt auch Ausgleichsflächen zu schaffen sind, die weitere Flächen für die Landwirtschaft in Anspruch nehmen. Allerdings können die Ausgleichsflächen auch auf den Grundstücken selbst (z. B. am Wald) geschaffen werden.

Daneben wurde angeregt, vorrangig Dachflächen für PV-Anlagen vorzusehen. Da es zuletzt häufig zu einzelnen Anfragen kam, sollte sich der Marktgemeinderat ein generelles Konzept geben, anhand dessen Ausschlussflächen, aber auch Flächen, die für Solarparks geeignet wären, festgelegt werden. Ein solches Konzept wurde von der Verwaltung bereits vorgeschlagen, allerdings aufgrund der Kosten vom Marktgemeinderat verworfen.

Es wurde kritisiert, dass mit Flur-Nr. 180 eine zusätzliche Fläche in die Planung aufgenommen wurde. Der Bebauungsplan kann aber auch nur für die Flur-Nr. 212 aufgestellt werden.

#### Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, auch das Grundstück Flur-Nr. 180, Gem. Freihalden in den Geltungsbereich einer noch einzuleitenden Bauleitplanung einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis: 2:17

#### Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Solarpark Freihalden“, sowie die parallele Flächennutzungsplanänderung aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 9:10

### **TOP 5: Genehmigung des steuerrechtlichen Jahresabschlusses für das Jahr 2020**

Vorinformation: Sitzungsvorlage der Kämmerei vom 06.10.2021

#### Sachverhalt:

Der steuerrechtliche Jahresabschluss für das Jahr 2020 wurde inzwischen erstellt. Er schließt mit einer Bilanzsumme von 2.736.292,54 €, sowie einem Jahresgewinn von 29.000,84 € ab.

Die Jahresrechnung 2019 schloss mit einer ähnlichen Bilanzsumme von 2.731.593,76 € und einem Jahresverlust von 15.118,44 € ab. Der Gewinn resultiert u. a. aus der Anhebung der Wassergebühren aufgrund der Neukalkulation in 2019, insbesondere aber auch aus dem Beginn der Bauarbeiten für die Sporthalle, die als Betrieb gewerblicher Art geführt wird, was zu einem Vorsteuerabzug von 100 % berechtigt. Diesen Vorsteuerabzug werden wir in der Bauphase noch weiter spüren.

Der bestehende Verlustvortrag verringert sich durch den o. g. Gewinn (= 29.000,84 €) auf 161.075 €. Der Verlustvortrag hat zur Folge, dass der Markt nicht zur Körperschaftssteuer veranlagt wird. Aufgrund des bereits gefassten Beschlusses zum Umgang mit Gewinnen bei der Kapitalertragsteuer, erfolgt keine Ausschüttung des Gewinns. Er wird vielmehr zur Stärkung des Eigenkapitals stehen gelassen und in zulässige Rücklagen eingestellt.

#### Beschluss:

Der steuerrechtliche Jahresabschluss 2020 des Marktes Jettingen-Scheppach schließt mit einer Bilanzsumme von 2.736.292,54 €, sowie einem Jahresgewinn von 29.000,84 € und wird hiermit festgestellt. Der Jahresgewinn wird entsprechend § 8 Abs. 2 EBV mit den Verlustvorträgen verrechnet. Die laufenden Verrechnungsschulden werden weiterhin banküblich verzinst.

Abstimmungsergebnis: 19:0

## **TOP 6: Feststellung der Jahresrechnung 2020 und Entlastung der Verwaltung**

### Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden. MGR Singer erläuterte die Details zur Rechnungsprüfung 2020. Sein Bericht ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

### Beschluss:

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt belaufen sich auf 2.302.014,13 €, die durch überplanmäßige Einnahmen in Höhe von 2.007.211,11 € und durch Minderausgaben gedeckt sind.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenhaushalt belaufen sich auf 6.269.999,14 €. Sowohl die über-, als auch die außerplanmäßigen Ausgaben sind wiederum durch überplanmäßige Einnahmen in Höhe von 3.747.634,25 €, sowie Minderausgaben gedeckt.

Die Jahresrechnung 2020 wird in Einnahmen und Ausgaben von je 35.188.400,57 € festgesetzt.  
Abstimmungsergebnis: 19:0

### Beschluss:

Der Verwaltung wird für das Haushaltsjahr 2020 und die entsprechende Jahresrechnung die Entlastung erteilt. Abstimmungsergebnis: 18:0

1. BGM Böhm ist aufgrund von Art. 49 Abs. 1 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **TOP 7: Sonstiges**

Es gab keine Punkte zu besprechen.

### **Außerhalb der Tagesordnung wurden folgende Anregungen vorgebracht:**

#### a) Besuche bei Jubiläen

Auf Nachfrage erklärte der Vorsitzende, dass Besuche während der Corona-Krise nicht möglich waren. Inzwischen können sie wieder stattfinden und der Vorsitzende wird eine einheitliche Verfahrensweise festlegen.

#### b) Ein-/Ausfahrt Volksfestplatz

Es wurde angeregt, die Hecke an der Ein- bzw. Ausfahrt des Volksfestplatzes zurückzuschneiden, da die Einsicht in die Straße nur sehr schwer möglich ist. Der Bau- und Umweltausschuss wird einen Vororttermin vornehmen.

#### c) Freiflächen-PV-Anlagen

Es wurde angeregt, ein einheitliches Konzept für die Vorgehensweise bei Anträgen zur Errichtung von Freiflächen-PV-Anlagen zu erstellen. Dies soll auf einer nächsten Sitzung geschehen. Der Vorsitzende erinnerte an den Vorschlag der Verwaltung, der damals jedoch verworfen wurde. Er wird die Angelegenheit auf die Tagesordnung einer kommenden Sitzung nehmen.

#### d) Sitzungsdauer

Nachdem die Sitzung am 27.07.2021 zu lang dauerte, sollen solche Sitzung künftig abgebrochen werden. Vielmehr kann dann in einer weiteren (außerordentlichen) Sitzung nochmals über die TOPs beraten werden.

#### e) Bürgerversammlung

Es steht noch kein Termin für die Bürgerversammlung fest.

#### f) Förderung von PV-Anlagen auf Dachflächen

Es wurde vorgeschlagen, dass die Aufbringung von PV-Anlagen von Privaten auf deren Dächern vom Markt bezuschusst werden kann.

#### g) MGR-Sitzungen im Rathaus

Es wurde vorgeschlagen, die Sitzungen des MGR künftig wieder im Rathaus stattfinden zu lassen. Der Vorsitzende wies auf die beengten Platzverhältnisse, insbesondere auch für die Zuhörer\*innen, hin. Er wird prüfen, ob die geltenden Corona-Regeln dies zulassen.

#### h) Bestuhlung Turn- und Festhalle

Da es immer wieder zu Kollisionen zwischen Veranstaltern und Sportlern kommt, wurde gebeten, die Bestuhlung erst kurz vor der jeweiligen Veranstaltung vorzunehmen.

#### i) Arbeitskreis Kultur

Am 14.10.2021 findet um 19 Uhr das erste Zusammenkommen des Arbeitskreises Kultur im Sitzungssaal des Rathauses statt.

#### j) Ausfahrt Wertstoffhof Jettingen

Da die Ausfahrt vom Wertstoffhof auf die Messerschmittstraße unübersichtlich ist (Container auf dem Grundstück der ehem. Fa. Schieferle, kreuzender Geh- und Radweg) wurde darum gebeten, die Situation durch das Aufstellen von Schildern (Radfahrer kreuzen) zu verbessern. Der Vorsitzende erläuterte, dass bei der nächsten Verkehrsschau geprüft wird, ob es sinnvoll ist, gegenüberliegend einen Verkehrsspiegel anbringen zu lassen.

Böhm  
1. Bürgermeister

Endris  
Protokollführer